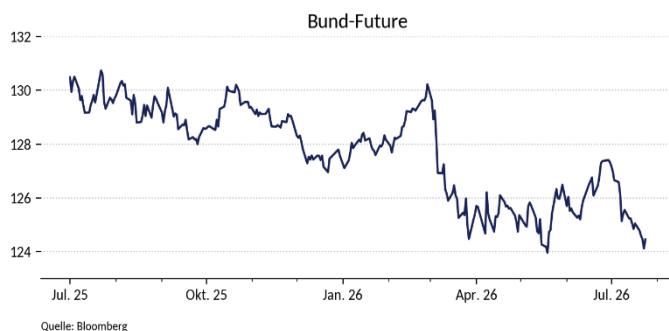


Marktdaten

	24.07.2026	23.07.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.099,00	24.763,12	24.490,41	2,5
MDAX	31.965,53	31.673,72	30.617,67	4,4
TECDAX	3.769,97	3.701,45	3.622,27	4,1
EURO STOXX 50	6.280,94	6.210,17	5.791,41	8,5
STOXX 50	5.429,15	5.377,33	4.918,02	10,4
DOW JONES IND.	51.947,25	51.711,65	48.063,29	8,1
S&P 500	7.411,98	7.408,30	6.845,50	8,3
MCSI World	4.788,90	4.782,64	4.430,38	8,1
MSCI EM	1.628,03	1.671,85	1.404,37	15,9
NIKKEI 225	64.611,15	66.422,60	50.339,48	28,4
Euro in USD	1,137	1,1379	1,1745	-3,2
Euro in YEN	186,27	186,43	183,58	1,5
Euro in GBP	0,8534	0,8546	0,8717	-2,1
Bitcoin (USD)	64.125,93	65.139,86	87.598,39	-26,8
Gold (USD)	4.052,79	4.048,65	4.319,37	-6,2
Rohöl (Brent ICE USD)	96,78	100,69	60,85	59,0
CO2 Emissionsrechte	83,40	83,88	87,37	-4,5
Bund-Future	124,46	124,12	127,57	
Rex	121,98	121,86	124,38	
Umlaufrendite	3,16	3,17	2,78	
3M Euribor	2,488	2,472	2,026	
12M Euribor	2,993	2,947	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,172	3,203	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,588	3,609	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,677	4,693	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur		NORD/LB
10:00	DE	ifo-Geschäftsklimaindex	Jul	85,7
10:00	DE	ifo-Geschäftslage	Jul	87,1
10:00	DE	ifo-Geschäftserwartungen	Jul	84,3
10:00	EU	Geldmenge M3 sa Y/Y	Jun	3,0%
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M, vorl.	Jun P	3,2%
10:00	DE	ifo-Geschäftsklimaindex	Jul	85,7
Unternehmen/Sektor				
08:00	GB	Vodafone Group	Q1-Umsatz	
08:00	GB	AstraZeneca	Halbjahreszahlen	
09:00	DE	Audi	Q2-Zahlen	
14:00	DE	Hochtief	Q2-Zahlen	
17:45	FR	Michelin	Halbjahreszahlen	
17:45	FR	Rexel	Halbjahreszahlen	
17:45	IT	Saipem	Halbjahreszahlen	
17:50	FR	LVMH	Halbjahreszahlen	

Marktumfeld

- // Die **dt. Wirtschaft** ist im Juli **überraschend auf Wachstumskurs** zurückgekehrt. Der Einkaufsmanagerindex stieg auf 51,2 Punkte, getragen von einer starken Industrieproduktion auf dem höchsten Niveau seit vier-einhalb Jahren. Der Dienstleistungssektor stabilisiert sich zwar, leidet aber unter steigendem Kostendruck und neuen Inflationsrisiken. Die weitere Erholung bleibt angesichts geopolitischer Risiken im Nahen Osten, höherer Energiepreise und anhaltender Investitionsschwäche in der deutschen Industrie fragil.
- // EZB-Ratsmitglied Pierre Wunsch lehnt eine Erhöhung der unverzinsten **Mindestreserve für Banken** ab, da diese faktisch einer zusätzlichen Belastung bzw. „Besteuerung“ der Banken gleichkäme und den Eindruck eines fiskalischen Eingriffs der europäischen Zentralbank (EZB) erzeu-gen könnte. Die EZB prüft dennoch Maßnahmen zur Begrenzung ihrer finanziellen Verluste, darunter eine Anhebung der Mindestreser-vequote von derzeit **1% auf 2%**, was dem Eurosystem laut der Nachrich-tenagentur Reuters jährlich rd. EUR 4 Mrd. einsparen könnte. Zusätzlich wird diskutiert, die Verzinsung von Teilen der Überschussreserven der Banken zu reduzieren oder ganz zu streichen.
- // **Wochenausblick:** Nachdem die EZB in der letzten Woche bereits über den Leitzins beriet, folgen diese Woche gleich drei Notenbanken. Die Federal Reserve wird am Mittwoch, die Bank of England am Donnerstag und die Bank of Japan am Freitag über die weitere geldpol. Ausrichtung entscheiden. Alle eint eine weiterhin ungewisse Inflationsentwicklung, wobei das lokale Hoch hinter den Märkten liegen sollte. Trotz stocken-der Verhandlungen im Mittleren Osten scheinen die Märkte die neue Weltlage außerdem in großen Teilen verdaut zu haben.

Renten- und Aktienmärkte

- // Die **US-Börsen** zeigten sich zum Wochenschluss nervös und richtungs-los. Während starke Unternehmensgewinne und fallende Ölpreise unter-stütztten, belastete ein deutlicher Ausverkauf bei Halbleiterwerten die Technologiebörse, wodurch der Nasdaq 100 über 1% verlor.
- // Der Rückgang des Brent-Ölpreises unter USD 100 entspannte den **An-leihemarkt** hingegen und nährte Hoffnungen auf eine Wiederaufnahme von US-Iran-Gesprächen. Entsprechend legten europäische **Staatsan-leihen** zu, wobei die Renditen deutscher Bundesanleihen, französischer OATs und italienischer BTPs um 3 bis 5 Basispunkte fielen. Trotz dieser Erholung liegen die globalen Renditen auf Wochensicht aufgrund der Nahost-Spannungen weiterhin erhöht. DAX +1,36%; MDAX +0,92%; TecDAX +1,85%; Dow Jones +0,46%; S&P 500 +0,05%; Nasdaq C. -0,64%

Unternehmen

- // Die **Varta AG** und drei Tochtergesellschaften haben Insolvenz in Eigen-verwaltung beantragt, nachdem eine erst 2024 eingeleitete Sanierung gescheitert ist. Belastet wurde das Unternehmen u.a. durch eine schwache Nachfrage und den Verlust von **Apple** als Großkunden. Die profit-able Haushaltsbatterien-Sparte soll von der Insolvenz ausgenommen und von Gläubigern um die Deutsche Bank übernommen werden. Trotz der Krise sieht sich Varta derzeit nicht als zahlungsunfähig, steht jedoch vor einer weitreichenden Neuordnung bis hin zur Zerschlagung von Un-ternehmensteilen.
- // **Volkswagen** hat seine Umsatzprognose für 2026 gesenkt und erwartet nun einen Rückgang der Erlöse von bis zu drei Prozent (statt eines Wachstums), obwohl die Nachfrage nach elektr. Kleinwagen hoch bleibt. Im ersten Halbjahr ging der Umsatz leicht auf EUR 158,1 Mrd. zurück, während der Gewinn um 11,6 Prozent auf EUR 5,9 Mrd. sank. An der Prognose für die oper. Marge von 4% bis 5,5% hält der Konzern fest und erwartet weiterhin ein Ergebnis über Vorjahresniveau.
- // **Carrefour** verfehlte mit einem operativen Gewinn von EUR 757 Mio. im ersten Halbjahr 2026 die Markterwartungen von EUR 779 Mio., worauf die Aktie am Freitag letzter Woche um 4,5% fiel und zu den größten Verlierern im französischen CAC40 zählte. Marktbeobachter kritisieren die hohe Bewertung, die Ertragsqualität und den schwachen Cashflow und raten trotz eines Kursanstiegs von über 15% seit Jahresbeginn zu Gewinnmitnahmen.

Rohstoffe

- // Nach den kräftigen Kursanstiegen der vergangenen Zeit kam es am Frei-tag zum Ende der Woche am Ölmarkt zu Gewinnmitnahmen, wodurch **Brent** und **WTI** um jeweils bis zu rd. 3% nachgaben. Auf Wochensicht verzeichnen beide Ölsorten dennoch ein Plus von rund zehn Prozent. Marktteilnehmer rechnen angesichts der geopolitischen Spannungen im Nahen Osten und möglicher Lieferausfälle kurzfristig mit weiter stei-genden Ölpreisen. Das Öl muss einfach durch den Flaschenhals. Und da verhält es sich wie beim Ketchup. Erst kommt nichts raus und dann hat man die ganze Soße auf dem Teller = Bottleneck.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 27. Juli 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712